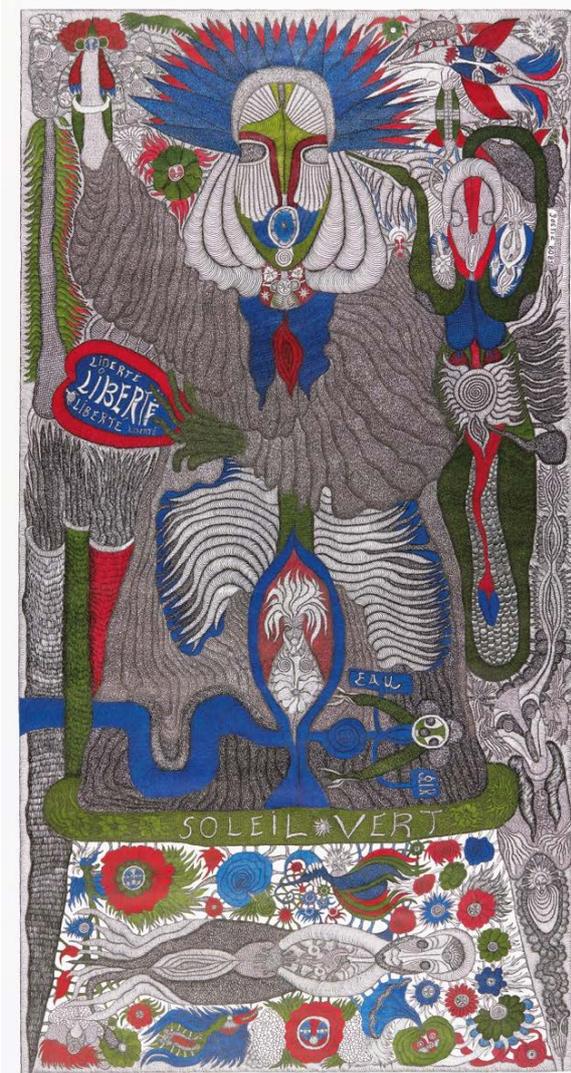


GALERIE KREMERS

Schmiedehof 17 (Eingang Eberhard-Roters-Platz) 10965 Berlin
Öffnungszeiten: Mi 11 - 18 h, Fr und Sa 12 h – 19 h und nach Vereinbarung
T. +49 30 469 98 068 /+49 176 647 27 247 - www.galerie-kremers.com - info@galerie-kremers.de

Evelyne Postic – Die Welt als Labyrinth

Herzliche Einladung zur Ausstellungseröffnung am 1.11.2024, 19 – 21 Uhr



Liberté Blessée, 2023, Tinte auf Leinwand, 195 x 100 cm

Evelyne Postic wurde 1951 in Lyon geboren, wo sie auch heute lebt und arbeitet. Fragt man sie nach ihrem Antrieb, ihrer künstlerischen Inspiration, so antwortet sie, dass sie zeichnet, um zu überleben.

Wer sich in die Betrachtung ihrer Zeichnungen versenkt, bekommt vielleicht eine Ahnung von diesem Anliegen. Sie sind mit beeindruckender Präzision in stundenlanger Arbeit akribisch gezeichnet, und doch wirken sie gleichzeitig wie mit großer künstlerischer Freiheit ausdrucksvoll auf Papier oder die Leinwand gewoben – sie sind Manifestationen eines unbedingten, drängenden Ausdruckswillens.

In „Liberté Blessée (verletzte Freiheit)“ sehen wir neben der Hauptfigur, einer afrikanisch anmutenden Freiheitsstatue, auch andere Wesen, menschlich, tierisch oder pflanzlich, ineinander verschlungen und in wie in permanenter Metamorphose begriffen. Alle Teile sind in Bewegung, wirken und kämpfen mit-, aber auch gegeneinander und mit den Elementen; es ist ein Kampf ums Überleben als eigene Form, um Selbsterhaltung in einer labyrinthischen Welt.

Evelyne Postic gilt als Outsider Artist, war unter anderem mehrmals auf der Outsider Artist Fair in New York vertreten.

Zwei Zeichnungen von Evelyne Postic waren schon Teil der Ausstellungen „Voodoo“ und „Hokuspokus – Künstlerinnen als Schamanen“ in der Galerie. Was wir von einem faszinierenden Besuch bei Evelyne Postic aus Lyon mitgebracht haben, sind zwei Leinwände und Schwarz-Weiß-Arbeiten sowie Zeichnungen, die die Künstlerin auf alten Landkarten angefertigt hat. Es sind eigenwillige Adaptionen der kartierten Kontinente, Länder und Städte, die nicht zuletzt das Interesse und den Wissensschatz des Künstlers an Geschichte und Naturwissenschaften widerspiegeln:

Afrika, Grönland, Nordamerika, Cannes....

Ich freue mich auf einen regen Austausch mit den anderen Betrachtern und mit der Künstlerin, der bei der Eröffnung anwesend sein wird.

Dauer der Ausstellung: 1.11. – 30.11.2024